

**HESSISCHER LANDTAG**

28.05.2009

Dem
Haushaltsausschuss
überwiesen

Änderungsantrag
der Fraktionen der CDU und der FDP
 zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über
 die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das
 Haushaltsjahr 2009 (Haushaltsgesetz 2009) in der Fassung der
 Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses
 Drucksache 18/409 zu Drucksache 18/281

Einzelplan 07 Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie
Buchungskreis: 2695Förderproduktnummer 14
lt. Leistungsplan

Bezeichnung lt. Leistungsplan Außenwirtschaftsaktivitäten

	von	Veränderung um	auf
Leistungsplan:			
Menge	75	0	75
Beträge in 1.000 EUR			
Gesamtkosten	809,0	+200,0	1.009,0
Produktabgeltung	809,0	+200,0	1.009,0

Verpflichtungsermächtigungen:

Beträge in EUR

Verpflichtungsermächtigungen	von	um	auf
Verpflichtungsermächtigung 2010	70.000	+50.000	120.000
Gesamtverpflichtung	70.000	+50.000	120.000

Erfolgsplan:

Beträge in EUR

Pos. lt. Erfolgsplan	Bezeichnung	von	um	auf
1-4	Betriebsertrag	75.430.662	+200.000	75.630.662
5-8	Betriebsaufwand	9.418.242	+200.000	9.618.242
8	- sonstige betriebliche Aufwände	1.094.242	+200.000	1.294.242

Kameraler Haushalt:

Beträge in EUR

Titel	Zweckbestimmung	von	um	auf
538	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	6.036.000	+150.000	6.186.000

Kameraler Haushaltsabschluss:**Beträge in EUR**

Ausgaben				
Hauptgruppe	5	6.450.000	+150.000	6.600.000
Kameraler Zuschuss	Kap. 07 05	42.878.000	+150.000	43.028.000

Sonstige Veränderungen:**Änderung der Erläuterung zu Nr. 3.1: Beschreibung des Förderprodukts**

Die Mittel dienen der der Intensivierung, Stärkung und Aktivierung der Beziehungen zwischen Hessen mit seinen Unternehmen sowie Institutionen mit Partnern im Ausland. Schwerpunktmärkte sind aufgrund des Markt-otentials die Volksrepublik China und die Russische Föderation sowie Regionalmärkte, beispielsweise in den Wirtschaftsräumen MENA (Nahe und Mittlerer Osten, Nordafrika) und Nord- und Südamerika (ergänzt).

Die Mittel sind vorgesehen für die Außenwirtschaftsförderung und das Standortmarketing, für Delegationsbesuche, Präsentationen, Publikationen, Beratungen und Veranstaltungen im Interesse der hessischen Wirtschaft im In- und Ausland. Institutionen der Außenwirtschaftsförderung wie die hessischen Kooperationsbüros und -beauftragten werden finanziell unterstützt. Es dürfen auch persönliche Verwaltungsaufgaben geleistet bzw. erstattet werden (z.B. für die Oblast Jaroslawl). Desweiteren sind Mittel für Aus- und Fortbildungsmaßnahmen für Fach- und Führungskräfte in Wirtschaft und Verwaltung sowie Zuwendungen für Praktikanten und Studierende zur Unterstützung des Transformationsprozesses ihrer Länder vorgesehen. Stipendien an ausländische Staatsangehörige und Zuschüsse für öffentliche Einrichtungen können vergeben werden.

Bei Wirtschaftsdelegationen können auch Repräsentationsaufwendungen gezahlt werden. Die Mittel sind auch vorgesehen für Veranstaltungen und sonstige Empfänge der Landesregierung

Der Wirtschaftsplan, das zugehörige Produktblatt und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Mit der Erhöhung des Bewilligungsvolumens für das Förderprodukt Außenwirtschaftsaktivitäten soll eine Ausweitung der Außenwirtschaftsmaßnahmen und des Standortmarketings, insbesondere im Wirtschaftsraum MENA (Nahe und Mittlerer Osten, Nordafrika) ermöglicht werden. Aufgrund der wirtschaftlichen Entwicklung wird insbesondere in den Ländern, die sich im Golf-Kooperationsrat zusammengeschlossen haben, zusätzliches Potential für eine Ausweitung der Wirtschaftsverbindungen gesehen. Hessische Technologieunternehmen, zum Beispiel in den Sektoren Umwelttechnologie und Medizintechnik, aber auch Unternehmen im Bereich Infrastruktur sollen mit geeigneten Promotionsaktivitäten beim Auf- und Ausbau ihrer Kooperation mit arabischen Partnern zusätzliche Unterstützung erhalten.

Wiesbaden, 28.05.2009

Für die Fraktion der CDU
Der Fraktionsvorsitzende
Dr. Christean Wagner (Lahntal)

Für die Fraktion der FDP
Der Fraktionsvorsitzende
Florian Rentsch